

WORTE des Glaubens

9. November 2025

Gottesdienst
9. November 2025



VERTIEFUNG DES THEMAS

Einleitender Gedanke:

In dieser Predigt betont Bobby Schuller, dass der Heilige Geist durch uns sprechen will. Unsere Worte sind nicht nebensächlich. Sie sind wie Samen, die Zukunft gestalten. Wer im Glauben spricht, handelt in der Autorität Jesu, nicht in eigener Kraft. Deshalb achten wir auf das, was wir sagen. Wir reißen Unkrautworte aus und säen Segen. Jesus lehrt, dass gesprochener Glaube Berge versetzt. Abraham ist ein Vorbild dafür, Gottes Zusagen auszusprechen und treu zu bleiben, bis die Frucht sichtbar wird. Stehe auf Gottes Wort. Sprich, was er gesagt hat. Vertraue, dass der Heilige Geist wirkt.

Bibeltext: Markus 11,22-24

Lesen Sie den Bibeltext für sich oder gemeinsam in der Gruppe.

Fragen zum Text:

1. Was bedeutet „Habt Glauben an Gott“ im Blick auf das Sprechen zum „Berg“?
2. Welche Rolle spielt das Sagen im Verhältnis zum Glauben in diesem Abschnitt?
3. Was hindert uns oft daran, „zu den Bergen zu sprechen“ statt nur über sie zu reden?
4. Wie beschreibt Jesus die Haltung des Herzens, die mit wirksamen Worten verbunden ist?
5. Welche Verheißung knüpft Jesus an das glaubende Gebet, und wie bewahrst Du Dich vor leeren Worten?

Fragen zur Predigt:

1. Wie beeinflusst Deine Haltung das Wirken des Heiligen Geistes? Was bedeutet das für Dich als Hörerin oder Hörer?
2. Welche Beispiele aus der Predigt zeigen, wie Worte wie Samen wirken, positiv oder negativ?
3. Wie kannst Du „Unkrautworte“ erkennen und bewusst widerrufen statt sie weiter zu nähren?
4. Was lernst Du aus Hiob 1–2 über die Macht der Lippen und die Versuchung zu fluchen?

5. Wie ermutigt Dich Abrahams Glaube in Römer 4, Gottes Zusage zu bekennen, obwohl Du sie noch nicht siehst?

Praktische Umsetzung:

1. Wort-Check: Notiere Deine Worte, markiere Segen und Fluch und ersetze Negatives durch Glaubensbekenntnisse.
2. Widerruf & Säen: Widerrufe bewusst jedes „Unkrautwort“ und ersetze es sofort durch Gottes Verheißung.
3. Täglich laut bekennen: Sprich jeden Tag einen Vers laut aus, zum Beispiel Markus 11,23 oder Römer 4,20–21.
4. Segen sprechen: Segne bewusst Menschen, Situationen und Dinge und sprich Leben, Frieden und Heilung aus.
5. Warte im Glauben: Denk an den Samen, bleib geduldig und danke Gott schon jetzt für die Frucht.

Gebet:

Heiliger Geist, ich bitte dich, durch mich zu sprechen. Bewahre mich vor leeren und zerstörerischen Worten. Lehre mich, im Namen Jesu Glaubensworte zu säen, die bauen, heilen und ermutigen. Stärke meinen Glauben, damit ich spreche, was du zugesagt hast, auch bevor ich es sehe. Richte mein Herz aus auf dein Wort und gib mir Weisheit, meine Worte zu hüten. Amen!

Hinweis: Dieses Arbeitsblatt dient als wertvolle Ergänzung zur aktuellen Predigt von Bobby Schuller. Es enthält gezielte Fragen, die eine Anleitung für Sie sind, sich mit dem Thema näher zu beschäftigen – wählen Sie diejenigen aus, die Sie besonders ansprechen, und konzentrieren Sie sich auf die Bereiche, die Ihnen wichtig sind. Sie müssen nicht alles vollständig ausfüllen. Nutzen Sie es als kostenlosen Service von Hour of Power – eine Inspiration für Ihre persönliche Reflexion und Vertiefung.

Hour of Power Deutschland

Steinerne Furt 78
86167 Augsburg
Telefon 0821 / 420 96 96
hourofpower.de

Spendenkonto

Baden-Württembergische Bank
IBAN DE43 6005 0101 0002 8948 29
BIC SOLADEST600

Hour of Power Schweiz

Seestrasse 11
8594 Güttingen
Telefon 071 690 07 81
hourofpower-schweiz.ch

Spendenkonto CH

PostFinance AG, 3030 Bern
Konto 61-18359-6
IBAN CH16 0900 0000 6101 8359 6